



Die Monate April bis Oktober letzten Jahres waren die heißesten seit Beginn der Wetteraufzeichnung 1881. Es besteht erheblicher Handlungsbedarf: um die Treibhausgase zu reduzieren und genauso die Gebäude für den Ausgleich von Hitze fit zu machen.

Bis zum Jahr 2030 muss das anspruchsvolle Ziel der Bundesregierung erreicht werden, den Treibhausgasausstoß der Gebäude um 66 – 67 % zu reduzieren. Gleichzeitig ist das Ziel der Klimaneutralität, das

wir 2050 laut Klimagesetz erfüllen müssen, bereits heute vorzubereiten. Von der Sanierung oder Planung unserer Gebäude, aber auch der Städte, der Dörfer und ihrer Quartiere hängt auch die Lebensqualität und Gesundheit für die BewohnerInnen ab.

Etwa ein Drittel der gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen in Deutschland entfallen auf den Gebäudebereich. Mehr als 35 Prozent der gesamten Endenergie wird in Gebäuden verbraucht. Durch die Reduktion des Wärmebedarfs zusammen mit der Nutzung Erneuerbarer Energien kann der Gebäudesektor einen erheblichen Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Einsparung und damit zum Klimaschutz leisten.

Wir haben in den vergangenen Jahren viele gute und effiziente Projekte vorgestellt, die in Gebäuden Energie einsparen und erneuerbare Energien nutzbar machen. Doch funktionieren alle diese Gebäude so, wie Architekten und Ingenieure das im Vorfeld geplant haben? Um sicherzustellen, dass die Investitionen in die Anlagen maximalen Nutzen entfalten, kommt der Inbetriebnahme und Wartung der Anlagen eine besondere Rolle zu. Die Tagung der TSB Bingen hat in diesem Jahr den Schwerpunkt auf diese Themen gelegt und zeigt auch an gelungenen Beispielen, welche Bedeutung der Inbetriebnahme der Technik zukommt. Um den Betriebszustand eines Gebäudes zu überwachen, aber auch um die Gebäudetechnik für die Bewohner zu visualisieren bieten sich „Smart Building“-Systeme an, die in einem weiteren Themenblock behandelt werden.

Ich möchte Sie herzlich einladen, sich zu diesen spannenden Themen zu informieren und beim 14. Gebäudeenergietag der TSB mit zu diskutieren.

Staatsministerin Ulrike Höfken  
Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

**Sponsor der Tagung:**



**Tagungsort**

Technische Hochschule Bingen  
Gebäude 5  
Berlinstraße 109  
55411 Bingen

**Anreise**

Eine Wegbeschreibung finden Sie unter [www.th-bingen.de](http://www.th-bingen.de)

**Tagungsleitung**

Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

**Veranstalter & Organisation**

**Transferstelle Bingen (TSB)**

Berlinstr. 107a, 55411 Bingen  
[www.tsb-energie.de](http://www.tsb-energie.de)

Geschäftsbereich des ITB - Instituts für Innovation, Transfer und Beratung gmbH

Christine Thönnies  
Tel.: 06721-98424-272  
E-Mail: [thoennes@tsb-energie.de](mailto:thoennes@tsb-energie.de)

Heike Zimmermann  
Tel.: 06721-98424-271  
E-Mail: [zimmermann@tsb-energie.de](mailto:zimmermann@tsb-energie.de)

**Teilnahmegebühren**

Die Teilnahmegebühr können Sie der umseitigen Anmeldung entnehmen. Sie beinhaltet die Tagesverpflegung sowie die Referentenbeiträge.



# 14. Gebäudeenergietag Rheinland-Pfalz

**Wann funktioniert ein Gebäude richtig? Brauchen wir dazu ein „Smart Building“?**

Donnerstag, den 4. April 2019  
an der  
Technischen Hochschule Bingen



**Partner der Tagung:**



Gefördert durch:



In Kooperation mit:



Bei Planung, Inbetriebnahme und dem eigentlichen Betrieb von Gebäuden muss heute an vielen Schrauben gedreht werden, um optimale, energieeffiziente Gebäude zu errichten oder im Bestand zu sanieren. Raumheizung, Warmwasserbereitung, Haustechnik, Klimatisierung, Raumlufttechnik, Erneuerbare Energien und vieles mehr müssen aufeinander abgestimmt sein, damit die gesteckten Ziele hinsichtlich Energieeinsatz, Wirtschaftlichkeit und Wohlfühlklima erreicht werden. Dabei genügt es jedoch nicht, die vermeintlich effizientesten Anlagen zu installieren und einmalig bei der Inbetriebnahme zu konfigurieren. Nur ein regelmäßiges Monitoring und Controlling verbunden mit Optimierungen aufgrund sich verändernder Anforderungen gewährleistet, dass Gebäude auch energieeffizient betrieben werden.

**08:30 Registrierung & Anmeldung**

**Eröffnung der Fachtagung**

**09:00 Begrüßung**  
Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen  
Grußwort der Hochschulleitung, TH Bingen

**09:10 Unser Ziel: Klimaneutraler Gebäudebestand bis 2050**  
Thomas Pensel  
Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

**09:40 Einführung - Wann funktioniert ein Gebäude richtig?**  
Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

**Planung, Bau und Inbetriebnahme**

Moderation: Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

**10:00 Erfahrungen aus dem weltgrößten Aktivhaus in Frankfurt**  
Referent angefragt, ABG Frankfurt

**10:30 Kaffeepause & Ausstellungsbesuch**

**11:15 Inbetriebnahme-Management bei Bau u. Sanierungsmaßnahmen**  
Referent angefragt, LBB Rheinland-Pfalz

Das Tagungsprogramm entspricht dem Stand bei Drucklegung. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

**11:45 Diskussion „Warum funktionieren unsere Gebäude nicht richtig?“ - Mitwirkende:**

- AGF Frankfurt
- LBB Rheinland-Pfalz
- Dr. Dirk Gust, MUEEF
- Wilhelmina Katzschmann, Vizepräsidentin der Ingenieurskammer Rheinland-Pfalz

**12:30 Mittagspause & Ausstellungsbesuch**

**Die Vorgaben sind der Weg zum Erfolg!**

Moderation: Paul Ngahan, Energieagentur Rheinland-Pfalz

**13:30 Vorgaben in der Bauleitplanung als Schlüssel zur Inbetriebnahme**  
Jürgen Brandstetter, g<sup>2</sup>  
(Gassmann + Grossmann Baumanagement GmbH)

**14:00 Welche Vorgaben braucht die Gebäudeautomation, damit die Gebäude funktionieren?**  
Christian Wild, ICONAG Leittechnik GmbH

**14:30 Kaffeepause & Ausstellungsbesuch**

**„Smart Building“ für unsere Gebäude**

Moderation: Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

**15:00 IT-Sicherheit im Smart Building**  
Tobias Schmersow, S-IT ITC GmbH

**15:30 Die Gebäude App, Möglichkeiten im Quartier**  
Dr. Thomas Götzen, Animus GmbH & Co. KG

**16:00 Diskussionsrunde mit:**

- Jürgen Brandstetter
- Christian Wild
- Tobias Schmersow
- Dr. Thomas Götzen

**16:45 Zusammenfassung der Tagungsergebnisse**

**Fortbildungspunkte**

- **Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz** - angefragt
- Von der **Ingenieurkammer Hessen** wurde die Tagung mit folgenden Unterrichtseinheiten (UE) bewertet:
  - Beratender Ingenieur, Freiwilliges Mitglied, selbstständig: 6 UE
  - Bauvorlageberechtigung: 6 UE
  - Nachweisberechtigung Wärmeschutz: 6 UE
- **Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes** (BAFA, KfW) - angefragt

Fax-Anmeldung: 06721 - 98 424 29  
Online-Formular unter [www.tsb-energie.de](http://www.tsb-energie.de)

**Anmeldeschluss: Dienstag, der 02.04.2019**

**Ja, ich nehme am 14. Gebäudeenergie tag Rheinland-Pfalz am 4. April 2019 an der TH Bingen teil.**

Teilnahmegebühren (zzgl. 19 % MwSt.) - bitte ankreuzen:

- Teilnahmegebühr: 110,00 €**
- Kommunale Teilnehmer: 30,00 €**
- Studenten (mit Nachweis): 10,00 €**
- Mitarbeiter der TH Bingen: 30,00 €**

Bitte melden Sie jede Person einzeln an:  
**BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN**

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Nachname

\_\_\_\_\_  
Firma, Institution

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail (zur Bestätigung erforderlich)

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer

**Abweichende Rechnungsadresse od. Bestellnummer:**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen:**

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine **Anmeldebestätigung per E-Mail**. Die Zusage erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Die Rechnung wird nach der Veranstaltung versendet.  
**Bei Stornierung der Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei späteren Absagen - auch bei Krankheit - wird die gesamte Teilnehmergebühr berechnet.** Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift